

**Nr. 16 Auftragsbekanntmachung – allgemeine Richtlinie, Standardregelung**

(Allgemeine Vergabe öffentlicher Aufträge (RL 2014/024/EU))

**Vergabeverfahren nach dem 2. Abschnitt der VOB/A – offenes Verfahren**

Die Bezeichnung der Datenfelder entspricht dem eForms-DE Standard Version 2.0.0

**Legende (Spalte 1):**

- x = Feld ist verpflichtend
- o = optional (teilweise nur bei best. Vergabeverfahren)
- n = ausfüllen ist freiwillig

**Änderungen gegenüber Stand 11/2024:**

- Anpassung an neuen e-forms-Standard „e-forms-DE 2.1“

**Bearbeitungshinweise:**

Alle Zeilenumbrüche, Leerzeilen und Formatierungen werden mit der Übertragung an den TED entfernt; Ergebnis ist ein Fließtext.

Ungeachtet der Pflichtfelder des Standardformulars müssen die Auftragsbekanntmachung bzw. die Auftragsunterlagen (Vergabeunterlagen gem. § 29 Abs. 1 VgV) alle Angaben enthalten, die erforderlich sind, um dem interessierten Unternehmen eine Entscheidung zur Teilnahme am Vergabeverfahren zu ermöglichen.

**Hinweis auf das Anlegen der Eigenerklärung vor Laden der Auftragsbekanntmachung beachten**  
[\(Anleitung DeepLink Eignungskriterien\)](#)!

**Die nachfolgenden Angaben insbesondere zu Vorbelegungen, Übernahmen von Grunddaten und Dropdown-Listen beziehen sich auf die Vergabepattform Bayern. Die Fachverfahren anderer Hersteller können davon abweichen.**

**Vertragspartei und Dienstleister**

**Auftraggeber**

x	OPT-300	Referenz-ID – Organisation	ORG aus den e-Forms Grunddaten auswählen (drop down), Organisation, die die Leistung einkauft oder das Bauwerk errichtet (i.d.R. das StBA – wird aus den Grunddaten übernommen)
x	BT-11	Art des öffentlichen Auftraggebers	Auszuwählen ist: für Bundesmaßnahmen: "Sonstige obere, mittlere und untere Bundesbehörden" für Landesmaßnahmen: "Obere, mittlere und untere Landesbehörde" (wird aus den Grunddaten übernommen) für Maßnahmen der BIMA: "Anstalten des öffentlichen Rechts auf Bundesebene" für Maßnahmen der IMBY: "Öffentliches Unternehmen" für Bundesfernstraßen (aufgrund der Auftragsverwaltung): "Obere, mittlere und untere Landesbehörde"
x	BT-10	Haupttätigkeit des öffentlichen Auftraggebers	Vorbelegt ist: "Allgemeine öffentliche Verwaltung"
x	BT-508	Beschafferprofil - URL	Vorbelegt ist URL: "https://vergabe.bayern.de"

**Dienstleister**

x	OPT-300	Referenz-ID - Dienstleisterorganisation	ORG aus den e-Forms Grunddaten auswählen (drop down), Organisation, die als Vergabestelle für den Beschaffer die Vergabe durchführt (i.d.R. StBA-Vergabestelle, als eigene Organisationseinheit in den Grunddaten)
x	OPT-030	Art der erbrachten Dienstleistung	Auszuwählen ist: "Beschaffungsdienstleister"

**VERFAHREN**

**VERFAHREN – Zweck**

**Referenz zur vorherigen Bekanntmachung**

o	OPP-090	Vorherige Bekanntmachung	Wenn schon mal veröffentlicht wurde, ist die Bekanntmachungsnummer anzugeben. Die Validierung lautet: XXXXXX-YYYY (z. B. statt 2023/S 022-062708 ist einzutragen: 062708-2023). Auch die Vorinformation ist hier aufzuführen.
---	---------	--------------------------	---

**Rechtsgrundlage**

x	BT-01	Rechtsgrundlage des Verfahrens	vorbelegt ist: "Richtlinie 2014/24/EU"
---	-------	--------------------------------	--

**Andere Rechtsgrundlage mit Kennung**

x	BT-01 (c)	Rechtsgrundlage des Verfahrens (ELI – CELEX)	vorbelegt ist: "VOB/A (EU)" (wird aus den Grunddaten übernommen)
n	BT-01(d)	Rechtsgrundlage des Verfahrens (Beschreibung)	i.d.R. nicht auszufüllen.

**Andere Rechtsgrundlage ohne bekannte Kennung**

n	BT-01(f)	Rechtsgrundlage	i.d.R. nicht auszufüllen.
---	----------	-----------------	---------------------------

**Beschreibung**

x	BT-22	Interne Kennung	Vorbelegt ist die Vergabenummer (wird aus den Grunddaten übernommen)
x	BT-21	Titel	Vorbelegt ist der Titel aus den Grunddaten. Gegebenenfalls sind Nummer und Bezeichnung der Baumaßnahme zu ergänzen. Eine nähere Beschreibung ist unter BT-24 einzutragen.
x	BT-24	Beschreibung	Es sind die Maßnahmennummer und die Bezeichnung der Baumaßnahme einzutragen, um eine eindeutige Zuordnung der Auftragsbekanntmachung zu ermöglichen.  Es sind die Art und Umfang der Leistung sowie allgemeine Merkmale des Auftrags einzutragen.  Die Beschreibung muss kurz, aber präzise genug sein, um den gewünschten Bieterkreis zu erreichen und diesem eine Entscheidung zur Teilnahme am Vergabeverfahren zu ermöglichen. Soweit weitere Spezifikationen für Interessenten relevant sind, sind diese hier aufzuführen. (max. 6000 Zeichen)
x	BT-23	Art des Auftrags	Vorbelegt ist: "Bauleistungen" (wird aus den Grunddaten übernommen)

**Zusätzliche Vertragsart**

o	BT-531	Zusätzliche Art des Auftrags	optionale Angabe: Wird ein Angebot verlangt, das außer der Ausführung der Bauleistung auch Teile der Entwurfs- und/oder Ausführungsplanung umfasst, ist auszuwählen "Dienstleistungen".
---	--------	------------------------------	--

**Umfang der Auftragsvergabe**

o	BT-27	Geschätzter Wert ohne MwSt.	Optionale Angabe:  Hier kann der geschätzte Wert der Vergabe bzw. des jeweiligen Teilloses bzw. Fachloses (Gewerkes) ohne Umsatzsteuer während der gesamten Laufzeit, einschließlich möglicher Verlängerungen
---	-------	-----------------------------	---

			<p>(bei Rahmenverträgen bis zur Höchstgrenze nach § 4a EU Abs. 6 VOB/A), der als Auftrag vergeben werden kann, angegeben werden.</p> <p>Bei <b>Rahmenvereinbarungen</b> ist der veranschlagte Gesamtwert der Rahmenvereinbarung maßgeblich. Der Wert ist immer auf volle Tausend zu runden.</p> <p>Wird hier keine Angabe gemacht, müssen die Angaben bei der Beschreibung der Beschaffung (BT-24) so ausreichend sein, dass interessierte Unternehmen einschätzen können wie der Umfang der Leistung ist und somit eine Entscheidung über die Teilnahme am Vergabeverfahren treffen können. (wird aus den Grunddaten übernommen, ggf. löschen)</p>
o	BT-271	Höchstwert der Rahmenvereinbarung	Bei Rahmenverträgen ist der geschätzte Höchstwert des Rahmenvertrages zwingend einzutragen.

## Haupteinstufung

x	BT-26(m)	Klassifizierungstyp	Vorbelegt ist: "Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge"
x	BT-262	Hauptklassifizierungscode	<p>Vorbelegt ist der CPV Code, der aus den Grunddaten übernommen wird.</p> <p>Bei <b>losweiser Vergabe</b> ist für den Hauptteil ein übergeordneter CPV-Code anzugeben und unter dem jeweiligen Los sind die speziellen CPV-Codes für die einzelnen Lose einzutragen.</p> <p>Bei Vergaben im <b>Bundesfernstraßenbau</b> ist <b>ergänzend immer</b> der CPV-Code 45233124 (Bau von Fernstraßen) anzugeben, ggfs. unter nachfolgendem BT-263.</p>

## Zusätzliche Einstufung

o	BT-26(a)	Klassifizierungstyp	Auszuwählen, wenn zusätzliche CPV-Codes notwendig sind.
o	BT-263	Zusätzlicher Klassifizierungscode	zusätzlichen CPV-Code eintragen, wenn notwendig.

## Erfüllungsort

n	BT-5101(a)-(c)	Postanschrift	i.d.R. nicht auszufüllen
x	BT-5131	Ort	Vorbelegt ist der Ort. (wird aus den Grunddaten übernommen) Erfüllungsort für die Leistung des Auftragnehmers ist der Hauptort der Leistungsausführung, i.d.R. die Baustelle.
x	BT-5121	Postleitzahl	Vorbelegt ist die Postleitzahl. (wird aus den Grunddaten übernommen)
x	BT-5071	NUTS-3-Code	Vorbelegt ist der NUTS Code für die Stadt / den Landkreis des Erfüllungsortes. (wird aus den Grunddaten übernommen)
x	BT-5141	Land	Vorbelegt ist i.d.R. "Deutschland" (wird aus den Grunddaten übernommen)
o	BT-727	Sonstige Beschränkungen am Erfüllungsort	i.d.R. nicht auszufüllen
o	BT-728	Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort	i.d.R. nicht auszufüllen

## VERFAHREN – Bedingungen für die Einreichung eines Angebotes

### Quelle von Ausschlussgründen

Das BT-806 ist einmal zu kopieren (+)

x	BT-806	Grundlage für den Ausschluss	Auszuwählen ist: „Bekanntmachung“
x	BT-806	Grundlage für den Ausschluss (2)	Auszuwählen ist: „Auftragsunterlagen“

**Ausschlussgründe**

x	BT-67(a)	Ausschlussgründe	i.d.R. ist auszuwählen "Rein nationale Ausschlussgründe". In BT-67 (b) sind die weiteren Gründe aufzuführen.
x	BT-67(b)	Beschreibung	<p><u>Es ist einzutragen:</u></p> <p><b>Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB.</b></p> <p><b>Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder</li> <li>• gem. § 98c des Aufenthaltsgesetzes</li> <li>• gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder</li> <li>• gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist.</li> </ul> <p><b>Es können weitere Ausschlussgründe in den Vergabeunterlagen genannt sein.</b></p>

**Grenzübergreifende Rechtsvorschriften**

n	BT-09(b)	Beschreibung	i.d.R. nicht auszufüllen
---	----------	--------------	--------------------------

**VERFAHREN – Einzelheiten zum Verfahrenstyp**

**Verfahrensart**

o	BT-634	Erneute Ausschreibung eines vorhergegangenen ergebnislos gebliebenen Verfahrens	i.d.R. ist auszuwählen "Nein" Für den Fall eines erneut eingeleiteten Vergabeverfahrens ist "ja" anzukreuzen und das frühere Vergabeverfahren unter BT-125(i) bzw. BT-1251 anzugeben. Ggfs. kann ein weiteres früheres Verfahren hinzugefügt werden.
n	BT-88	Zentrale Elemente des Verfahrens	i.d.R. ist hier nichts einzutragen Bei einer freiwilligen Veröffentlichung von Vergabeverfahren mit einem Wert unterhalb der EU-Schwellenwerte können hier die wichtigsten Merkmale des Verfahrens eingetragen werden, wenn das Verfahren nicht zu den in den Vergaberichtlinien genannten Verfahren gehört.
x	BT-105	Verfahrensart	Vorbelegt ist "offenes Verfahren" bzw. entsprechendes Verfahren (wird aus den Grunddaten übernommen)
o	BT-763	Angebote für alle Lose erforderlich	Der Vorbehalt, dass Angebote für alle Lose einzureichen sind, ist in der Regel nicht anzugeben.

**Beschleunigtes Verfahren**

x	BT-106	Beschleunigtes Verfahren	i.d.R. ist auszuwählen "Nein" Bei Wahl des beschleunigten Verfahrens dürfen die Gründe nicht aus dem Einflussbereich des Auftraggebers kommen.
o	BT-1351	Begründung des beschleunigten Verfahrens	Bei Wahl des beschleunigten Verfahrens sind die dafür maßgeblichen Gründe anzugeben.

**Zusätzliche Informationen**

x	BT-300	Zusätzliche Informationen	<p>Es ist einzutragen:</p> <p><b>Der Bieter hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (FB 127/L127/III.127) auszufüllen und als Teil des Angebotes abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben.</b></p> <p><b>Angebote können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWOtender) in Textform eingereicht werden.</b></p> <p><b>Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform. Dabei ist das Tool Frage stellen bzw. Fragen/Antworten zu verwenden.</b></p>
---	--------	---------------------------	---

**LOT-0000**

**LOT-0000 – Vergabeverfahren**

**Frühere Planung**

o	BT-125(i)	Kennung der vorherigen Bekanntmachung	Die Kennung einer Vorinformation oder einer sonstigen vergleichbaren Bekanntmachung mit Bezug zur vorliegenden Bekanntmachung. Die Validierung lautet: XXXXXX-YYYY (z. B. statt 2023/S 022-062708 ist einzutragen: 062708-2023).
o	BT-1251	Kennung des Teils der vorherigen Bekanntmachung	Die Kennung des Teils einer Vorinformation oder einer sonstigen vergleichbaren Bekanntmachung mit Bezug zur vorliegenden Bekanntmachung.

**Beschreibung des Loses**

x	BT-22	Interne Kennung	Vorbelegt ist „0“, wenn Vergabe ohne Lose angelegt. I.d.R. ist die Vergabenummer einzutragen. Bei mehreren Losen ist die jeweilige Bezeichnung des Loses zu erfassen.
o	BT-21	Titel	Vorbelegt ist der Titel der Vergabe bzw. des Loses.
x	BT-24	Beschreibung	Es sind die Art und Umfang der Leistung sowie allgemeine Merkmale des Auftrags einzutragen.  Die Beschreibung muss kurz, aber präzise genug sein, um den gewünschten Bieterkreis zu erreichen und diesem eine Entscheidung zur Teilnahme am Vergabeverfahren zu ermöglichen. Soweit weitere Spezifikationen für Interessenten relevant sind, sind diese hier aufzuführen. (max. 6000 Zeichen)
x	BT-23	Art des Auftrags	Vorbelegt ist: "Bauleistungen" (wird aus den Grunddaten übernommen)

**Zusätzliche Vertragsart**

o	BT-531	Zusätzliche Art des Auftrags	optionale Angabe: Wird ein Angebot verlangt, das außer der Ausführung der Bauleistung auch Teile der Entwurfs- und/oder Ausführungsplanung umfasst, ist auszuwählen "Dienstleistungen".
---	--------	------------------------------	--

**Umfang der Auftragsvergabe**

n	BT-25	Menge	i.d.R. nicht auszufüllen
n	BT-625	Einheit	i.d.R. nicht auszufüllen

x	BT-726	Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU)	<p>Vorbelegt ist die Angaben aus den Grunddaten. Die Auswahl erfolgt durch die Vergabestelle in Abhängigkeit vom Auftragsgegenstand.</p> <p>Bei Auswahl „Ja“ wird nachfolgendes BT-300 zum Pflichtfeld.</p> <p>(Das Unternehmen ist ein KMU, wenn die Anzahl der Mitarbeiter insgesamt kleiner als 250 ist. Zudem darf die Summe der Jahresumsätze höchstens 50 Millionen Euro oder die addierten Bilanzsummen höchstens 43 Millionen Euro betragen.)</p>
o	BT-27	Geschätzter Wert ohne MwSt.	<p>Optionale Angabe:</p> <p>Hier kann der geschätzte Wert der Vergabe bzw. des jeweiligen Teilloses bzw. Fachloses (Gewerkes) ohne Umsatzsteuer während der gesamten Laufzeit, einschließlich möglicher Verlängerungen (bei Rahmenverträgen bis zur Höchstgrenze nach § 4a EU Abs. 6 VOB/A) , der als Auftrag vergeben werden kann, angegeben werden.</p> <p>Bei <b>Rahmenvereinbarungen</b> ist der veranschlagte Gesamtwert aller Einzelaufträge während der Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung maßgeblich. Der Wert ist immer auf volle Tausend zu runden.</p> <p>Wird hier keine Angabe gemacht, müssen die Angaben bei der Beschreibung der Beschaffung (BT-24) so ausreichend sein, dass interessierte Unternehmen einschätzen können wie der Umfang der Leistung ist und somit eine Entscheidung über die Teilnahme am Vergabeverfahren treffen können. (wird aus den Grunddaten übernommen, ggf. löschen)</p>

**Einstufung des Haupterzeugnisses eines Loses**

x	BT-26(m)	Klassifizierungstyp	Vorbelegt ist: "Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge"
x	BT-262	Hauptklassifizierungscode	<p>Vorbelegt ist der CPV Code, der aus den Grunddaten übernommen wird.</p> <p>Bei <b>losweiser Vergabe</b> ist der spezielle CPV-Code für das einzelne Lose einzutragen.</p> <p>Bei Vergaben im <b>Bundesfernstraßenbau</b> ist <b>ergänzend immer</b> der CPV-Code 45233124 (Bau von Fernstraßen) anzugeben, ggfs. unter nachfolgendem BT-263.</p>

**Zusätzliche Einstufung**

o	BT-26(a)	Klassifikationstyp	i.d.R. keine Angabe
o	BT-263	Zusätzlicher Klassifizierungscode	i.d.R. keine Angabe

**Art der Auftragsvergabe**

**Strategische Auftragsvergabe**

x	BT-06	Art der strategischen Beschaffung	i.d.R. ist auszuwählen "Keine strategische Beschaffung"
o	BT-777	Beschreibung	i.d.R. nicht auszufüllen

**Umweltauswirkungen der Beschaffung**

n	BT-774	Ziel zur Verringerung der Umweltauswirkungen	i.d.R. keine Angabe
---	--------	--	---------------------

### Details zu den Kriterien für grüne Beschaffung

n	BT-805	Grüne Auftragsvergabe	
---	--------	-----------------------	--

### Soziales Ziel der Beschaffung

n	BT-775	Gefördertes soziales Ziel	i.d.R. keine Angabe
---	--------	---------------------------	---------------------

### Innovativer Erwerb

n	BT-776	Innovatives Ziel	i.d.R. keine Angabe
---	--------	------------------	---------------------

### Begründung für das Fehlen von Zugänglichkeitskriterien

n	BT-754	Barrierefreiheit	i.d.R. keine Angabe
n	BT-755	Barrierefreiheit – Begründung	i.d.R. keine Angabe (Sofern bei BT-754 Kriterien gewählt werden, ist hier die Begründung einzutragen)

### Erfüllungsort

o	BT-5101(a)-(c)	Postanschrift	nur auszufüllen, wenn abweichend von Angaben zu Erfüllungsort unter Verfahren – Zweck (Seite 3)
x	BT-5131	Ort	Vorbelegt ist der Ort. (wird aus den Grunddaten übernommen) Erfüllungsort für die Leistung des Auftragnehmers ist der Hauptort der Leistungsausführung, i.d.R. die Baustelle.
x	BT-5121	Postleitzahl	Vorbelegt ist die Postleitzahl. (wird aus den Grunddaten übernommen)
x	BT-5071	NUTS-3-Code	Vorbelegt ist der NUTS Code für die Stadt / den Landkreis des Erfüllungsortes. (wird aus den Grunddaten übernommen)
x	BT-5141	Land	Vorbelegt ist i.d.R. "Deutschland" (wird aus den Grunddaten übernommen)
n	BT-727	Sonstige Beschränkungen am Erfüllungsort	i.d.R. nicht auszufüllen
n	BT-728	Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort	i.d.R. nicht auszufüllen

### Geschätzte Laufzeit

n	BT-538	Sonstige Angaben zur Dauer	i.d.R. nichts auszuwählen
x	BT-536	Datum des Beginns	Einzutragen sind Angaben zu vorgesehenem Ausführungsbeginn und -ende bzw. zur Laufzeit der Rahmenvereinbarung.  Es ist zu wählen, ob die Laufzeit des Vertrages „genau“ (in Monaten oder Tagen) oder als „Spanne“ (mit Beginn und Ende) festgelegt werden soll.  Dies ist vom zu vergebenden Auftrag abhängig. Es wird empfohlen, Angaben zum Zeitraum allenfalls in Monaten zu machen. Die datumsmäßige Festlegung sollte nur in Ausnahmefällen gewählt werden. (sh. nachfolgend BT-36)
o	BT-537	Enddatum der Laufzeit	Einzutragen sind Angaben zu vorgesehenem Ausführungsende (der Bauleistung bzw. Bau- und Dienstleistung) bzw. zur Laufzeit der Rahmenvereinbarung.
o	BT-36	Laufzeit	Angaben zur (voraussichtlichen) Laufzeitdauer des Vertrags, der Rahmenvereinbarung, vom Beginn bis zum Ende. Nur einzutragen, wenn Beginn bzw. Ende nicht angegeben wird.

### Verlängerungen und Optionen

o	BT-54	Beschreibung der Optionen	i.d.R. nicht auszufüllen
o	BT-57	Weitere Information zur Verlängerung	i.d.R. nicht auszufüllen

o	BT-58	Verlängerung – Maximale Anzahl	i.d.R. nicht auszufüllen  Bei Rahmenverträgen gilt: Etwaige Verlängerungen sind bis zur maximalen Laufzeit nach § 4a EU Abs. 6 VOB/A möglich.
---	-------	--------------------------------	--

## Bedingungen der Auktion

x	BT-767	Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt.	Vorbelegt ist: "Nein". Bei Bauleistungen in der Regel nicht zutreffend.
n	BT-122	Beschreibung	i.d.R. nicht auszufüllen
n	BT-123	Eine elektronische Auktion findet unter folgender Adresse statt	i.d.R. nicht auszufüllen

## Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen

x	BT-115	Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen.	Auszufüllen ist "Ja" (Auch Unternehmen aus Staaten, die nicht Vertragsparteien des WTO-Beschaffungsübereinkommens GPA sind, ist diskriminierungsfreier Zugang zu Vergabeverfahren zu gewähren.)
---	--------	---	--

## Verwendung von EU-Mitteln

x	BT-60	Die Auftragsvergabe wird zumindest teilweise aus Mitteln der Europäischen Union finanziert	i.d.R. ist auszuwählen "Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert"  Bei <b>EFRE</b> (Europäischer Fonds für regionale Entwicklung) o.a. aus EU-Mitteln finanzierten Maßnahmen ist auszuwählen "Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert"
---	-------	--	---

## EU-Fonds

o	BT-7220	EU-Mittel – Programm	Sofern zutreffend ist das passende EU-Programm auszuwählen, bei EFRE-Maßnahmen ist auszuwählen "Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)"
o	BT-5010	Kennung der EU-Mittel	Die Kennung des Unionsprogramms, über das zumindest ein Teil des Auftrags finanziert wird. Es sind möglichst genaue Angaben zu machen (z.B. Nummer der Finanzierungshilfevereinbarung, nationale Kennung, Akronym des Projekts, Auftragsnummer.
o	BT-6140	Weitere Einzelheiten zu den EU-Mitteln	i.d.R. nicht auszufüllen

## Auftragsvergabeverfahren

### Rahmenvereinbarung

x	BT-765	Rahmenvereinbarung geschlossen	Vorbelegt ist die Angabe aus den Grunddaten.. Bei Rahmenvereinbarungen ist i.d.R. auszuwählen "Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb"
---	--------	--------------------------------	---

### Dynamisches Beschaffungssystem

x	BT-766	Angaben zum dynam. Beschaffungssystem	Vorbelegt ist: "Kein dynamisches Beschaffungssystem".
---	--------	---------------------------------------	---

## Informationen über die Rahmenvereinbarung

o	BT-113	Höchstzahl der teilnehmenden Personen	Falls zutreffend. Einzutragen ist die Höchstzahl der Teilnehmer an der Rahmenvereinbarung.
o	BT-109	Begründung der Laufzeit der Rahmenvereinbarung	Einzutragen ist eine Begründung für die Ausnahmefälle, in denen die Laufzeit von Rahmenvereinbarungen die gesetzlich festgelegten Fristen überschreitet.

o	BT-111	Zusätzlich erfasste Erwerber	i.d.R. nicht auszufüllen. Erfasst werden können hier etwaige zusätzliche Kategorien von Beschaffern, die an der Rahmenvereinbarung teilnehmen und nicht namentlich genannt sind (z.B. alle Straßenmeistereien in BY).
o	BT-271	Höchstwert der Rahmenvereinbarung	Bei Rahmenvereinbarungen zwingend anzugeben. Der zu berücksichtigende Wert ist gleich dem geschätzten Gesamtwert aller für die gesamte Laufzeit der Rahmenvereinbarung geplanten Aufträge (Einzelaufträge). Sofern diese Höchstgrenze erreicht ist, verliert die Rahmenvereinbarung nach Auffassung des EuGHs ihre Wirkung.

**Informationen zum Steuerrecht**

n	OPT-301	Referenz-ID der Organisation, die Auskunftsggeber zu Steuervorschriften ist	i.d.R. nicht auszufüllen
n	OPT-110	URL – steuerrechtliche Vorgaben	i.d.R. nicht auszufüllen
n	OPT-111	ID des Steuergesetzgebungsdocuments	i.d.R. nicht auszufüllen

**Informationen zum Umweltrecht**

n	OPT-301	Referenz-ID der Organisation, die Auskunftsggeber zu umweltrechtlichen Vorgaben ist	i.d.R. nicht auszufüllen
n	OPT-120	Webadresse der Umweltgesetzgebung	i.d.R. nicht auszufüllen
n	OPT-112	ID des Umweltgesetzgebungsdocuments	i.d.R. nicht auszufüllen

**Informationen zum Arbeitsrecht**

n	OPT-301	Referenz-ID der Organisation, die Auskunftsggeber zu arbeitsrechtlichen Vorgaben ist	i.d.R. nicht auszufüllen
n	OPT-130	Webadresse der Arbeitsgesetzgebung	i.d.R. nicht auszufüllen
n	OPT-113	ID des Arbeitsgesetzgebungsdocuments	i.d.R. nicht auszufüllen

**Zusätzliche Informationen**

o	BT-300	Zusätzliche Informationen	i.d.R. nicht auszufüllen, wenn BT-726 [Besonders geeignet für KMU] „Nein“ gewählt wurde.  Wurde dort „Ja“ gewählt wird entsprechend der Auswahl in den Grunddaten vorbelegt. <b>#Besonders auch geeignet für:other-sme#</b>  Wurde bereits in den Grunddaten der Vergabe zur Eignung für KMU eine Auswahl getroffen, ist das Feld vorbelegt.
---	--------	---------------------------	---

**LOT-0000 – Bedingungen für die Einreichung eines Angebotes**

Das Kriterium ist 4 mal aufzuführen, d.h. 3 mal hinzuzufügen (+)

**Quelle von Eignungskriterien**

x	BT-821	Quelle der Eignungskriterien	i.d.R. ist auszuwählen „ <b>Bekanntmachung</b> “  Hinweis:
---	--------	------------------------------	--

			Richtig wäre hier die Auswahl „Auftragsunterlagen“ in Verbindung mit dem DeepLink auf FB 124. Die Kombination DeepLink in Beschreibung“ (BT-750) ohne Auswahl eines Eignungskriteriums lässt sich nicht validieren.
--	--	--	--

**Eignungskriterien (1)**

x	BT-809	Art	i.d.R. ist auszuwählen " <b>Spezifischer Jahresumsatz</b> "
x	BT-750	Beschreibung	Alle geforderten Erklärungen und zugehörigen Bescheinigungen / Nachweise sind anzugeben. (max. 6000 Zeichen) Vor dem bereitgestellten Link ist einzutragen: <b>Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien – siehe:</b> <b>(hier wird ein Link auf FB 124 Eigenerklärung zur Eignung von der Plattform erzeugt - dieser darf nicht gelöscht werden!)</b>  Weiter ist einzutragen: <b>- Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.</b> <b>- Nimmt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ abzugeben (siehe Teilnahmebedingungen).</b>  Es können anschließend weitere über das FB 124 hinausgehende Bedingungen gesondert aufgeführt werden, wenn diese im Vergabeverfahren vom Bieter nachzuweisen sind.
n	BT-40	Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen.	i.d.R. ist auszuwählen "keine Angabe"

**Eignungskriterien für den Zugang zur nächsten Stufe**

**Gewichtungparameter für die zweite Phase**

n	BT-7531	Wert stellt folgende Gewichtung dar	i.d.R. nicht auszufüllen
n	BT-752	Eignungskriterien – Einladung zur zweiten Stufe, Zahl	i.d.R. nicht auszufüllen

**Schwellenwertparameter für die zweite Phase**

n	BT-7532	Wert stellt folgenden Schwellenwert dar	i.d.R. nicht auszufüllen
n	BT-752	Eignungskriterien – Einladung zur zweiten Stufe, Zahl	i.d.R. nicht auszufüllen

**Eignungskriterien (2)**

x	BT-809	Art	i.d.R. ist auszuwählen " <b>Referenzen zu bestimmten Arbeiten</b> "
---	--------	-----	---

x	BT-750	Beschreibung	<p>Alle geforderten Erklärungen und zugehörigen Bescheinigungen / Nachweise sind anzugeben. (max. 6000 Zeichen)</p> <p>Vor dem kopierten Link ist einzutragen:  <b>Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien – siehe:</b>  <b>(hier den Link auf FB 124 Eigenerklärung zur Eignung von Auswahlkriterium 1 – BT-750 – reinkopieren!)</b></p> <p>Weiter ist einzutragen:  <b>Die Anforderung des Nachweises vergleichbarer Referenzen gemäß FB 124 Eigenerklärung zur Eignung gilt auch für präqualifizierte Bieter. Präqualifizierte Bieter können sich dazu des PQ-Verzeichnisses bedienen, soweit dort Nachweise entsprechend vergleichbarer Referenzen hinterlegt sind. Präqualifizierte Bieter sollten prüfen, ob die im PQ-Verzeichnis hinterlegten Nachweise vergleichbare Referenzen betreffen und die Hinterlegung ggf. entsprechend anpassen. Alternativ können die Referenzen auch mit dem Angebot übermittelt werden.</b></p> <p><b>Nimmt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ abzugeben (siehe Teilnahmebedingungen).</b></p> <p>Es können anschließend weitere über das FB 124 hinausgehende Bedingungen gesondert aufgeführt werden, wenn diese im Vergabeverfahren vom Bieter nachzuweisen sind.</p>
n	BT-40	Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen.	Es ist auszuwählen "keine Angabe"

**Eignungskriterien für den Zugang zur nächsten Stufe**

**Gewichtungsparmeter für die zweite Phase** – i.d.R. nicht auszufüllen

**Schwellenwertparameter für die zweite Phase** – i.d.R. nicht auszufüllen

**Eignungskriterien (3)**

x	BT-809	Art	i.d.R. ist auszuwählen " <b>Durchschnittliche jährliche Belegschaft</b> "
x	BT-750	Beschreibung	<p>Alle geforderten Erklärungen und zugehörigen Bescheinigungen / Nachweise sind anzugeben. (max. 6000 Zeichen)</p> <p>Vor dem bereitgestellten Link ist einzutragen:  <b>Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien – siehe:</b>  <b>(hier den Link auf FB 124 Eigenerklärung zur Eignung von Auswahlkriterium 1 – BT-750 – reinkopieren!)</b></p> <p>Weiter ist einzutragen:  <b>- Angaben zur Verfügbarkeit der für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte</b></p> <p>Es können anschließend weitere über das FB 124 hinausgehende</p>

			Bedingungen gesondert aufgeführt werden, wenn diese im Vergabeverfahren vom Bieter nachzuweisen sind.
n	BT-40	Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen.	i.d.R. ist auszuwählen "keine Angabe"

**Eignungskriterien für den Zugang zur nächsten Stufe**

**Gewichtungsparmeter für die zweite Phase** – i.d.R. nicht auszufüllen

**Schwellenwertparameter für die zweite Phase** – i.d.R. nicht auszufüllen

**Eignungskriterien (4)**

x	BT-809	Art	i.d.R. ist auszuwählen " <b>Eintragung in ein relevantes Berufsregister</b> "
x	BT-750	Beschreibung	Alle geforderten Erklärungen und zugehörigen Bescheinigungen / Nachweise sind anzugeben. (max. 6000 Zeichen) Vor dem bereitgestellten Link ist einzutragen: <b>Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien – siehe:</b> <b>(hier den Link auf FB 124 Eigenerklärung zur Eignung von Auswahlkriterium 1 – BT-750 – reinkopieren!)</b> Weiter ist einzutragen: <b>- Registereintragungen</b> <b>- Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft</b> Es können anschließend weitere über das FB 124 hinausgehende Bedingungen gesondert aufgeführt werden, wenn diese im Vergabeverfahren vom Bieter nachzuweisen sind.
n	BT-40	Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen.	Es ist auszuwählen "keine Angabe"

**Eignungskriterien für den Zugang zur nächsten Stufe**

**Gewichtungsparmeter für die zweite Phase** – i.d.R. nicht auszufüllen

**Schwellenwertparameter für die zweite Phase** – i.d.R. nicht auszufüllen

**Vorgehen zur Teilnehmerauswahl**

n	BT-52	Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden.	Vorbelegt ist "keine Angabe".
---	-------	---	-------------------------------

n	BT-661	Die Höchstzahl der Bewerber, die zur zweiten Stufe des Verfahrens eingeladen werden, ist festgelegt	Vorbelegt ist "keine Angabe".
n	BT-51	Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber	i.d.R. nicht auszufüllen
n	BT-50	Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber	i.d.R. nicht auszufüllen

## Zuschlagskriterien

Der Preis ist immer als Zuschlagskriterium anzugeben.

Weitere Zuschlagskriterien sind vorzusehen, wenn von den Bietern in ihren Angeboten über die Preise hinaus gehende leistungsspezifische Angaben verlangt werden, aufgrund derer sich die Angebote voraussichtlich unterscheiden werden.

Das Kriterium ist 1 Mal hinzuzufügen (+), wenn neben dem Preis weitere Zuschlagskriterien ("Qualität") zur Anwendung kommen.

Bei Anwendung mehrerer Zuschlagskriterien ist FB 227 Zuschlagskriterien den Vergabeunterlagen beizufügen; die Angaben müssen übereinstimmen.

### Zuschlagskriterium (1) - Preis

x	BT-539	Art	i.d.R. ist auszuwählen "Preis" (Wenn Gewichtung > 10 %, dann sind auch BT-541 und BT-5421 auszufüllen)
x	BT-540	Beschreibung	Hier ist ein Eintrag erforderlich. <b>Der Preis ist das einzige Zuschlagskriterium.</b>  Im Fall weiterer Zuschlagskriterien ist einzutragen: <b>Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Formblatt 227) aufgeführt.</b> <i>(hier ist der Link auf die Vergabeunterlagen aus BT-15 (LOT) zu kopieren und einzufügen)</i>  Es ist das Formblatt 227 des VHB Bayern (Zuschlagskriterien) zu verwenden und den Vergabeunterlagen beizufügen.

## Zuschlagskriterien – Parameter

### Gewichtungskriterium

x	BT-541	Zuschlagskriterium – Zahl	Einzutragen ist in der Regel: die prozentuale Gewichtung des Zuschlagskriteriums z.B. 30 (bei 30 %); 100 (%) ist einzutragen, wenn der Preis das einzige Zuschlagskriterium ist. Abzugleichen mit Formblatt 227 – sofern Preis nicht einziges Zuschlagskriterium ist.
x	BT-5421	Wert stellt Gewichtung dar	Auszuwählen ist "Gewichtung (Prozentanteil, genau)"

### Festwertkriterium

n	BT-541	Zuschlagskriterium – Zahl	i.d.R. nicht auszufüllen
n	BT-5422	Bei der Zahl handelt es sich um einen festen Zahlenwert	i.d.R. nicht auszufüllen

## Schwellenwertkriterium

n	BT-541	Zuschlagskriterium – Zahl	i.d.R. nicht auszufüllen
n	BT-5423	Bei der Zahl handelt es sich um einen Schwellenwert	i.d.R. nicht auszufüllen
o	BT-734	Bezeichnung	ist <b>zwingend</b> auszufüllen, wenn das Zuschlagskriterium > 10 %. In Abhängigkeit von den Zuschlagskriterien ist einzutragen: nur Preis > <b>Der Preis ist das einzige Zuschlagskriterium.</b> Preis und Qualität > <b>Siehe Vergabeunterlagen, Formblatt 227.</b>

## Zuschlagskriterium (2) - Qualität

x	BT-539	Art	Falls zutreffend: Auszuwählen ist "Qualität"
x	BT-540	Beschreibung	i.d.R. ist einzutragen:  <b>Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Formblatt 227) aufgeführt. (hier ist der Link auf die Vergabeunterlagen aus BT-15 (LOT) zu kopieren und einzufügen)</b>  Es ist das Formblatt 227 des VHB Bayern (Zuschlagskriterien) zu verwenden und den Vergabeunterlagen beizufügen.

## Zuschlagskriterien – Parameter

### Gewichtungskriterium

x	BT-541	Zuschlagskriterium – Zahl	Einzutragen ist in der Regel: die prozentuale Gewichtung des Zuschlagskriteriums z.B. 30 (bei 30 %). Abzugleichen mit Formblatt 227 – sofern Preis nicht einziges Zuschlagskriterium ist.
x	BT-5421	Wert stellt Gewichtung dar	Auszuwählen ist "Gewichtung (Prozentanteil, genau)"

### Festwertkriterium – i.d.R. nicht auszufüllen

### Schwellenwertkriterium – i.d.R. nicht auszufüllen

o	BT-734	Bezeichnung	ist zwingend auszufüllen, wenn das Zuschlagskriterium > 10 %. Einzutragen ist: <b>Siehe Vergabeunterlagen, Formblatt 227</b>
n	BT-543	Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann	i.d.R. nicht auszufüllen
n	BT-733	Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde	i.d.R. nicht auszufüllen

## Zuschlag auf das Erstangebot

o	BT-120	Der Erwerber behält sich den Zuschlag auf das Erstangebot vor	Vorbelegt ist "keine Angabe".
---	--------	---	-------------------------------

## Weitere Bedingungen zur Qualifizierung

o	BT-761	Die Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, muss eine bestimmte Rechtsform aufweisen	i.d.R. ist auszuwählen "Ja"
---	--------	---	-----------------------------

o	BT-76	Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform	Einzutragen ist: <b>Eine Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.</b>
x	BT-771	Nachforderung von Unterlagen	Vorbelegung ändern auf: "Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist <u>teilweise</u> ausgeschlossen".  Die Vergabestelle muss gemäß § 16a EU Abs.1 VOB/A unternehmensbezogene und leistungsbezogene Unterlagen nachfordern oder vervollständigen.  Hierzu sind ergänzende Angaben in nachfolgendem Feld BT-772 erforderlich.  Wenn ausnahmsweise <u>nicht nachgefordert</u> werden soll, kann gem. § 16a EU Abs. 3 VOB/A in der Auftragsbekanntmachung festgelegt werden, dass keine Unterlagen nachgefordert werden. Es wird empfohlen diesen Vorbehalt nur in Ausnahmefällen (z.B. zeitkritische Vergaben) zu machen.
o	BT-772	Zusätzliche Informationen	Informationen darüber, welche Angaben zum Bieter nach Ablauf der Frist für die Einreichung nachgereicht werden können, falls teilweise nachgefordert wird.e Angaben zum Bieter nach Ablauf der Frist für die Einreichung nachgereicht werden können. Einzutragen ist i.d.R. <b>Unterlagen werden gem. § 16a EU VOB/A nachgefordert.</b>

**Vorbehaltene Auftragsvergabe**

x	BT-71	Vorbehaltene Teilnahme	i.d.R. ist auszuwählen " Teilnahme ist nicht vorbehalten." Die Voraussetzungen nach § 118 GWB liegen in der Regel nicht vor.
---	-------	------------------------	---

**Nebenangebote**

x	BT-63	Nebenangebote	Vorbelegt ist die Angabe aus den Grunddaten.
---	-------	---------------	--

**Regelmäßig wiederkehrende Leistungen**

x	BT-94	Auftrag über regelmäßig wiederkehrende Leistungen	Vorbelegt ist „keine Angabe“, i.d.R. ist auszuwählen: "Nein" Feld kann genutzt werden, wenn die Wiederholung gleichartiger Bauleistungen im Sinne von § 3a EU Abs. 3 Nr. 5 geplant ist.
o	BT-95	Beschreibung	Wenn ja bei BT-94, hier Umfang und Bedingungen des wiederkehrenden Auftrages angeben. Der Umfang des nachfolgenden Auftrages ist bei der Ermittlung des Gesamtauftragswertes zu berücksichtigen.
x	BT-769	Die Bieter können mehrere Angebote einreichen	Vorbelegt ist die Angabe aus den Grunddaten.

**Anforderungen für die Ausführung des Auftrags**

**Reservierte Vertragsdurchführung**

x	BT-736	Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten.	i.d.R. ist auszuwählen "Nein" Die Voraussetzungen nach § 118 GWB liegen in der Regel nicht vor.
---	--------	---	--

**Leistungsbedingungen**

x	BT-70	Bedingungen für die Ausführung des Auftrags	Es ist einzutragen: <b>Siehe Vergabeunterlagen.</b>
---	-------	---	--

**eRechnung**

x	BT-743	elektronische Rechnungsstellung	i.d.R. ist auszuwählen: "Zulässig"
---	--------	---------------------------------	------------------------------------

**Anforderungen an das eingesetzte Personal**

o	BT-79	Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben	i.d.R. ist auszuwählen "Nicht erforderlich"
o	BT-78	Frist für die Erlangung der Sicherheitsüberprüfung	Einzutragen, wenn es Anforderungen gibt.

**Sicherheitsüberprüfung**

o	BT-578	Sicherheitsüberprüfung ist erforderlich	Einzutragen, wenn es Anforderungen gibt.
o	BT-732	Beschreibung	Einzutragen, wenn es Anforderungen gibt.

**Informationen zur Richtlinie über saubere Fahrzeuge**

x	BT-717	Die Auftragsvergabe fällt in den Anwendungsbereich der Richtlinie 2009/33/EG des Europ. Parlaments und des Rates (Richtlinie zur Förderung sauberer Fahrzeuge- CVD)	Vorbelegt ist "Nein" (aus den Grunddaten übernommen)
---	--------	---	--

**Vertragstyp gemäß der Richtlinie über saubere Fahrzeuge**

o	BT-735	CVD-Vertragsart	i.d.R. nicht auszufüllen, wenn BT-717 "Nein"
---	--------	-----------------	--

**Beschreibung der NGM**

o	BT-801	Eine Geheimhaltungsvereinbarung ist erforderlich	Einzutragen, wenn es Anforderungen gibt.
o	BT-802	Zusätzliche Angaben zur Geheimhaltungsvereinbarung	Einzutragen, wenn es Anforderungen gibt.

**Informationen über die Anwendbarkeit von FSR**

x	BT-681	Verordnung zu ausländischen Subventionen	i.d.R. ist auszuwählen „nein“ bei Auftragswerten von über € 250 Mio. ist auszuwählen „Ja“
---	--------	--	---

**Informationen über die Anwendbarkeit von EED**

o	BT-810	EED anwendbar	Vorbelegt ist: keine Angabe Auszuwählen, wenn sicher oder sicher nicht die Energie-Effizienzrichtlinie anwendbar ist, dann „ja“ oder „nein“
---	--------	---------------	---

**Informationen über die zu beschaffenden EED-Vermögenswerte**

Details zum Vermögen

o	BT-811(a)	EED Liste	i.d.R. nichts auszufüllen
o	BT-811(b)	EED Liste	i.d.R. nichts auszufüllen

**eKatalog**

x	BT-764	Elektronischer Katalog	Vorbelegt ist "Nicht zulässig", ggf. ändern
---	--------	------------------------	---

<b>eSignatur</b>			
x	BT-744	Fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur oder Siegel (im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 910/2014) erforderlich	Vorbelegt ist "Nein"

<b>Verfahren nach der Vergabe</b>			
x	BT-92	Aufträge werden elektronisch erteilt	Vorbelegt ist "Ja", ggf. ändern.
x	BT-93	Zahlungen werden elektronisch geleistet	Vorbelegt ist "Ja", ggf. ändern.

<b>Bestimmungen zur Finanzierung</b>			
n	BT-77	Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen	i.d.R. nicht auszufüllen

<b>Organisation, die Angebote entgegennimmt</b>			
x	OPT-301	Referenz-ID zur Organisation, die die Angebote entgegennimmt	Auszuwählen ist die Vergabestelle

<b>Organisation, die Angebote bearbeitet</b>			
x	OPT-301	Referenz-ID zur Organisation, die die Angebote auswertet	Auszuwählen ist die Vergabestelle

**LOT-0000 – Informationen zur Einreichung**

<b>Verfahren</b>			
o	BT-634	Erneute Ausschreibung eines vorhergegangenen ergebnislos gebliebenen Loses	Vorbelegt ist „keine Angabe“ i.d.R. ist auszuwählen "Nein", wenn es ein vorheriges Verfahren gab "Ja".

**Fristen**

Die Termine werden i.d.R. aus den Grunddaten übernommen.

Werden Termine nach Anlegen der Bekanntmachung in den Grunddaten geändert, sind diese manuell in der Bekanntmachung nachzupflegen.

x	BT-131(d)	Frist für den Eingang der Angebote	Die Frist für den Eingang der Angebote wird aus den Grunddaten übernommen (Tag)
x	BT-131(t)	Frist für den Eingang der Angebote	Die Frist für den Eingang der Angebote wird aus den Grunddaten übernommen (Uhrzeit)
n	BT-130	Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung	i.d.R. nicht auszufüllen
n	BT-1311(d)	Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge	i.d.R. nicht auszufüllen (Tag)
n	BT-1311(t)	Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge	i.d.R. nicht auszufüllen (Uhrzeit)

x	BT-13(d)	Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen	Fragen können bis 6 Tage vor Öffnungstermin gestellt werden. Das Datum ist hier in der Regel einzutragen. Danach bekommt der Bewerber eine Nachricht, dass seine Frage evtl. nicht mehr fristgerecht beantwortet wird, kann die Frage aber noch an die Vergabestelle richten. Es sollte aber immer versucht werden, die Fragen zu beantworten (Tag). (wird aus den Grunddaten übernommen)
x	BT-13(t)	Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen	Uhrzeit (wird aus den Grunddaten übernommen)

**Bindefrist**

x	BT-98	Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss	i.d.R. ist einzutragen "60". Vorbelegt ist 59, bitte ändern. Die Bindefrist im offenen Verfahren sollte in der Regel nicht mehr als 60 Tage ab Ablauf der Angebotsfrist betragen. Sollte eine längere Prüffrist gebraucht werden, ist dies einzutragen und zu dokumentieren. Auszuwählen ist hier "Tag".
---	-------	--	---

**Sprache für die Angebotsabgabe**

x	BT-97	Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können	Vorbelegt ist "Deutsch"
---	-------	---	-------------------------

**Öffnung der Angebote**

x	BT-132(d)/(t)	Datum bzw. Zeitpunkt der Angebotsöffnung	Datum und Uhrzeit der Öffnung werden aus den Grunddaten übernommen.
x	BT-134	Eröffnungstermin - Beschreibung	i.d.R. ist einzutragen: <b>Nur Vertreter des Auftraggebers.</b>
n	BT-133	Ort des Eröffnungstermins	i.d.R. nicht auszufüllen

**Angaben zu Sicherheitsleistungen**

o	BT-751	Sicherheitsleistung erforderlich	i.d.R. ist auszuwählen "Ja"
o	BT-75	Beschreibung der Sicherheitsleistung	Je nach Anforderungen an die Sicherheitsleistung ist einzutragen:  <b>Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B)</b> <b>Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von ... Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.</b>  <b>Sicherheitsleistung für Mängelansprüche</b> <b>Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt .... [2% Land / 3% Bund] Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).</b>  Es ist wichtig, dass die Angaben mit FB 214 Besondere Vertragsbedingungen übereinstimmen.

**Einreichungsmethode**

x	BT-17	Elektronische Einreichung	Vorbelegt ist: "Erforderlich"
x	BT-18	Adresse für die Einreichung	Ein Link wird automatisch erzeugt.

n	BT-19	Begründung, warum eine elektronische Einreichung nicht möglich ist	i.d.R. nicht auszufüllen
n	BT-745	Beschreibung	i.d.R. nicht auszufüllen

## Informationen zu den Auftragsunterlagen

### Beschaffungsdokumente in offiziellen Sprachen

#### Beschaffungsdokumente in offizieller Sprache

o	BT-708	Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen	Vorbelegt ist: "Deutsch" Im Bedarfsfall können weitere Sprachen angelegt werden.
---	--------	--	---

### Beschaffungsdokumente in inoffiziellen Sprachen

#### Beschaffungsdokumente in inoffizieller Sprache

n	BT-737	Unverbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen	i.d.R. nichts auszuwählen
---	--------	--	---------------------------

x	BT-14	Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt	Vorbelegt ist: "Keine Beschränkung des Zugangs zu Dokumenten". Eine Beschränkung des Zugangs kommt nur in den in §11b EU Abs. 1 Satz 1 VOB/A angegebenen Ausnahmefällen in Betracht. Die Gründe für die Beschränkung sind im Vergabevermerk zu dokumentieren. Hinweis: wenn davon Gebrauch gemacht wird, ist die Angebotsfrist um 5 Kalendertage zu verlängern (§11b EU Abs. 1 Satz 2 VOB/A).
n	BT-707	Begründung für die Beschränkung des Zugangs zu bestimmten Auftragsunterlagen	i.d.R. nicht auszufüllen, wenn nicht in BT-14 "Der Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist eingeschränkt" ausgewählt wurde.
x	BT-15	Internetadresse der Auftragsunterlagen	Ein Link auf die Vergabeunterlagen wird automatisch erzeugt. Dieser darf nicht verändert oder gelöscht werden.
n	BT-615	Informationen über zugangsbeschränkte Dokumente einsehbar unter	i.d.R. nicht auszufüllen
x	OPT-140	Referenz-ID für die Angaben zu den Beschaffungsunterlagen in diesem Los	Wird automatisch befüllt, bitte nicht löschen!

## Ad-hoc-Kommunikationskanal

n	BT-632	Name	Ein Link wird automatisch erzeugt.
x	BT-124	URL	Ein Link wird automatisch erzeugt.

## Organisation, die zusätzliche Informationen bereitstellt

x	OPT-301	Referenz-ID zur Organisation, die zus. Informationen bereitstellt	i.d.R. ist auszuwählen die Vergabestelle
---	---------	---	--

## Organisation, die Unterlagen bereitstellt

n	OPT-301	Referenz-ID zur Organisation, die die Angebotsunterlagen bereitstellt	bitte i.d.R. <u>keine</u> ORG-Einheit auswählen – in der Bekanntmachung erscheint sonst irreführenderweise: „Organisation, die einen <u>Offline-Zugang</u> zu den Vergabeunterlagen bereitstellt“
---	---------	---	--

## LOT-0000 – Überprüfung

## Fristen für Nachprüfungsverfahren

x	BT-99	Informationen über die Überprüfungsfristen	<p>Einzutragen ist:</p> <p><b>Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.</b></p>
---	-------	--	---

**Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

x	OPT-301	Referenz-ID der Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren	<p>Auszuwählen ist die zuständige Vergabekammer (§ 156 GWB). Zwingend anzugeben sind die Offizielle Bezeichnung, Land und Ort.</p> <p>Für Vergabeverfahren im Bundeshochbau:  <b>Vergabekammern des Bundes, Bundeskartellamt          Villemombler Straße 76, 53123 Bonn, Deutschland</b></p> <p>Im Übrigen:          Für die Regierungsbezirke Oberbayern, Niederbayern und Schwaben:  <b>Vergabekammer Südbayern, Regierung von Oberbayern,          80534 München, Deutschland</b></p> <p>Für die Regierungsbezirke Oberpfalz, Oberfranken, Mittelfranken und Unterfranken:  <b>Vergabekammer Nordbayern, Regierung von Mittelfranken,          Postfach 606,          91511 Ansbach, Deutschland</b></p>
---	---------	--	--

**Organisation, die Nachprüfungsinformationen bereitstellt**

x	OPT-301	Referenz-ID der Stelle, die Überprüfungs- informationen bereitstellt	i.d.R. ist auszuwählen die Vergabestelle
---	---------	---	--

**Schlichtungsstelle**

n	OPT-301	Referenz-ID der Organisation, die als Schlichtungsstelle eingesetzt ist	i.d.R. nicht auszufüllen
---	---------	---	--------------------------

**ÄNDERN**

Erscheint nur bei Änderungen der Auftragsbekanntmachung und ist dann entsprechend auszufüllen.

**ORGANISATIONEN**

**Organisation**

x	BT-500	Die offizielle Bezeichnung der Organisation	BT aus den e-forms Grunddaten auswählen (drop down), Stelle die die Leistung beschaffen möchte, Vergabekammer oder Nachprüfungsstelle
x	BT-501	Identifikationsnummer	bei Auftraggebern: Leitweg-ID

			bei Unternehmen: Wirtschafts-Identifikationsnummer oder andere eindeutig identifizierbare Nummer (z. B: Umsatzsteuer-ID) Hinweis: Werden mehrere Organisationen erfasst, darf eine Registriernummer (z. B. Leitweg-ID) nur einmal pro Mandant verwendet werden. Wird eine Organisation mehrmals erfasst (z. B. StBA, StBA-Vergabestelle) ist bei der zweiten Organisation die Telefonnummer als Registriernummer einzutragen.
n	BT-16	Abteilung	i.d.R. keine Eintragung
o	BT-505	Internetadresse der Organisation	Internetadresse der Organisation des BT-500

### Adresse

o	BT-510 (a)-(c)	Postanschrift	Straße, Hausnummer oder Postfach
x	BT-513	Ort	Ort des Behörden-/Firmensitzes
o	BT-512	Postleitzahl	Postleitzahl des Behörden-/Firmensitzes
o	BT-507	Nuts-Code	Die Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik (NUTS, Nomenclature of territorial units for statistics) wurde von Eurostat eingeführt, um eine einheitliche Gliederung der Gebietseinheiten im Hinblick auf die Erstellung regionaler Statistiken für die Europäische Union zu schaffen. Weitere Informationen zum NUTS-Code unter <a href="http://www.destatis.de">Informationen zur NUTS-Klassifikation - Statistisches Bundesamt (destatis.de)</a>
x	BT-514	Land	Deutschland

### Kontaktstelle

n	BT-502	Kontaktstelle	i.d.R. keine Eintragung
x	BT-506	E-Mail	E-Mail der Vergabestelle (Funktionsadresse)
x	BT-503	Telefon	Telefonnummer der Vergabestelle +49...
o	BT-739	Fax	Faxnummer der Vergabestelle

### Informationen, die sich ausschließlich auf den Beschaffer beziehen

o	OPP-050	Federführendes Mitglied	„keine Angabe“ auswählen
o	OPP-051	Zentrale Beschaffungsstelle	„keine Angabe“ auswählen
o	OPP-052	Organisation	„keine Angabe“ auswählen
			Hinweis: Wenn bei OPP-051 oder OPP-052 „ja“ oder „nein“ angekreuzt wurde, muss im jeweils anderen Datenfeld „keine Angabe“ ausgewählt werden.

### META DATA

Hier sind i.d.R. keine Angaben notwendig.